

Am 17. Sonntag nach Trinitatis,

Euangelium Luc. 14.

Nach der Melodien und Composition: Jesus zu seinen Jüngern
sprach/ Sol. 110.

Allein am Sabbath aß Christ der Herr / Zu gast bey einem
Pharisceer / Da gaben Laurer auff in acht / Als was er redet /
thet vnd macht.

Ein Wassersüchtiger kam dar / Ein angelegter Karm es war /
Sie sprachen : Macht er in gesund / Ursach zu im finden wir die
Stund.

Drumb das Er nicht den Sabbath helt. Da sie im so hetten
gestellt. Merckt Er jr arge tück vnd list / Denn Er ein Hertzkün-
diger ist.

Drumb Er zu den Schriftglerten sprach : Antwortet mir
auff diese Frag / Wers auch Sünd / wenn am Sabbath gleich /
Ich hülff den Leuten von der Seuch.

Sie schwiegen aber alle still / Ir keiner drauff antworten wil.
Da greiff in der Herr Jesus an / Macht in gesund / vnd ließ ihn
gahn.

Wenn euch ein Esel oder Kind / Fellt in ein Grub / jr laufft ge-
schwind / Wenns gleich an einem Sabbath ist / Helfft ihm raus /
vnd sein Leben frist.

Solt man ein Mensch verderben lan ? Ihr keiner drauff ant-
worten kan / Ir eigens Hertz sie überzeugt / Drumb jeder darzu stil-
le schweigt.

Auch